



Die Schulferien

Natürlich gibt es in der verrückten Schule auch Ferien. Schließlich sind Ferien in einer Schule mindestens so wichtig wie der Unterricht!

In der verrückten Schule haben jedoch nicht nur die Schüler und die Lehrer frei, sondern auch der Schulhof, die Tafeln, die Papierkörbe, die Turngeräte, die Schulglocke, die Musikinstrumente, die Tische und Stühle, die Computer und alles, was es in einer guten Schule noch alles gibt.

Bereits Wochen vor dem letzten Tag laufen die Vorbereitungen. So haben sich die Turngeräte schon einen großen Bus bestellt, mit dem sie zum Kletterurlaub in die Berge fahren wollen.

Die Musikinstrumente fliegen zu einem Kulturaustausch nach China, hingegen die Papierkörbe in diesem Jahr zu Hause bleiben und einfach nur faulenzten möchten.

Die Computer sind zu einem großen Treffen nach Amerika eingeladen und die Schulglocke bekommt Besuch von Freunden aus der ganzen Welt. Sie erwartet Schulglocken aus Westafrika, aus Grönland, Japan und sogar von den Fidschiinseln.

Der Schulhof fährt ans Meer, worauf sich besonders der große Sandkasten freut. Am Sandstrand kann er sich so richtig den Bauch vollschlagen und ein paar schöne Muscheln sammeln.

Die Schultafeln machen wie jedes Jahr einen Bildungsurlaub. Sie fahren nach Ägypten, um sich die großen Pyramiden anzusehen.

Besonders aufgeregt sind die Mitarbeiter des Kunstunterrichts. Pinsel, Farben, Scheren, Kleber und Zeichenblöcke dürfen die freie Zeit auf dem Regenbogen verbringen. Er hat alle eingeladen und wird sie in eine bunte Zauberwelt entführen.